



Veranstaltungsort:

Datum:

Prüfungs-Nummer:

Programm-Nummer:

Reiter/in:

Pferd:

Richter/in:

Position:

Zäumung: Trense gem. DR SVPS

Notenbogen für Richter A-Note

Lektionen		Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Punkte	Bemerkungen
1. A X C	Einreiten im Arbeitstrab Halt, Gruss, anreiten im Arbeitstrab Auf linke Hand nach H	Gerades, ruhiges Stehen			1		
2. H-X-F F	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab, leichtreiten Arbeitstrab, aussitzen über A-K nach E	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Erkennbarer Übergang			1		
3. E	Volte rechts Ø 10 m und weiter über H nach C	Längsbiegung			1		
4. C	Kurzkehrtwendung rechts und weiter über H nach E	Fleissiges, regelmässiges Treten im Takt			1		
5. E	Im Arbeitsgalopp links angaloppieren und weiter über K nach A	Willig, gerade			1		
6. A	Volte links Ø 10 m und weiter nach F	Längsbiegung			1		
7. F-M M	Mittelgalopp Arbeitsgalopp über C nach H	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Erkennbarer Übergang			1		
8. H-X-F X	Durch die ganze Bahn wechseln Arbeitstrab über F nach A	Fliessend			1		
9. A	Im Arbeitsgalopp rechts angaloppieren nach K	Willig, gerade			1		
10. K-H H	Mittelgalopp Arbeitsgalopp nach C	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Erkennbarer Übergang			1		
11. C	Volte rechts Ø 10 m	Längsbiegung			1		
12. C	Mittelschritt	Die willige Parade			1		
13. C-M	Mittelschritt	Takt, Fleiss			1		
14. M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Schritt	Takt, Fleiss, Raumgriff, Dehnung			1		
15. K-A	Mittelschritt	Takt, Fleiss			1		
16. A	Im Arbeitsgalopp links angaloppieren über F nach B	Willig, gerade			1		
17. B X	Links um Arbeitstrab über E-H nach C	Fliessend			1		
18. C	Halt, 3-5 Tritte rückwärts richten und im Arbeitstrab anreiten	Willig, diagonal			1		
19. C Vor C	Anlegen der grossen Volte Ø 20 m, dabei leichtreiten und Zügel aus der Hand kauen lassen Zügel aufnehmen, aussitzen und weiter nach M	Verlängern bis zur Dehnungshaltung			1		
20. M-X-K K	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab, aussitzen Arbeitstrab nach A	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Erkennbarer Übergang			1		
Übertrag auf Seite 2			X				

Lektionen		Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Punkte	Bemerkungen
Übertrag von Seite 1			X				
21.	A X	Auf die Mittellinie Halt, Gruss	Gerades, ruhiges Stehen			1	
<i>Im Schritt am langen Zügel die Bahn bei A verlassen.</i>			-	-	-	-	

Gesamteindruck

22.	Reinheit der Gänge. (Ungezwungenheit und Regelmässigkeit.)				2	
23.	Schwung. (Frische, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand.)				2	
24.	Gehorsam des Pferdes. (Aufmerksamkeit und Vertrauen. Harmonie, Losgelassenheit und Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und natürliche Aufrichtung.)				2	
Zwischentotal Lektionen und Gesamteindruck						

Strafpunkte

	Erster Programmfehler	2 Strafpunkte	
	Zweiter Programmfehler	5 Strafpunkte	
	Dritter Programmfehler	10 Strafpunkte	
Zwischentotal Strafpunkte			-

Maximale Punktsomme: 270 = 100 %

Resultat

Summe A-Note max. 270 Punkte	
Summe B-Note max. 270 Punkte	
Summe Total max 540 Punkte = 100%	
Summe in Prozent	%

Unterschrift des Richters/der Richterin A-Note:	Unterschrift des Richters/der Richterin B-Note:

Sinn und Zweck der Dressurreiterprüfung der Stufe GA 05/40

Die Prüfung hat zum Zweck, dem Reiter mit weniger geeignetem Pferd eine Chance zu eröffnen, durch gutes Reiten eine gute Platzierung oder einen Sieg in der jeweiligen Prüfung zu erzielen.

Gutes Reiten an der Basis ist für den Leistungssport unabdingbar, damit für den Leistungssport bis hin zur Spitze Talente möglichst früh entdeckt und gefördert werden können.

Weiterhin soll das Dressurreiten von Anfang an auch als Kulturgut mit Stil verstanden werden, um dem Begriff der klassischen Reitkunst gerecht zu werden.

Richt-System

- Je ein Richter für A- und für B-Note, siehe separate Notenbögen. Beide bei C.
- Richter A: richtet GA05 nach den üblichen Kriterien (Figur 1-24).
- Richter B: füllt den Notenbogen B aus; Gesamteindruck Reiter je eine Note für Pt. 1 Sitz, Pt. 2 Einwirkung, Pt. 3 Harmonie, Pt. 4 Exaktheit der Figuren, Pt. 5 Gesamteindruck
- Eine gemeinsame Wertzahl in Punkten und in Prozenten.
- Beide Richter/innen unterschreiben beide Protokoll-Blätter



Veranstaltungsort:	Datum:	Prüfungs-Nummer:
Programm-Nummer:	Reiter/in:	Pferd:
Richter/in:	Position:	Zäumung: Trense gem. DR SVPS

Notenbogen für Richter B-Note

Gesamteindruck Reiter:

			Note	Korr.	Koeff.	Punkte	Bemerkungen
1.	Sitz (aufgerichteter Oberkörper mit getragenen Kopf, Gesäss tief im Sattel, ruhige und tiefe Knie- und Schenkellage)				6		
2.	Einwirkung (Korrekte und dezente Hilfen, sinnvolle Korrekturen)				6		
3.	Harmonie zwischen Pferd und Reiter (Geschmeidigkeit des Sitzes, richtiges Mitgehen mit der Bewegung. Eingehen auf das Pferd)				6		
4.	Exaktheit der Figuren (gemäss der vorgegebenen Dressuraufgabe)				5		
5.	Gesamteindruck (sauberes, gepflegtes Erscheinungsbild von Pferd und Reiter)				4		
Summe B-Note max. 270 Punkte							

Resultat

Summe A-Note max. 270 Punkte	
Summe B-Note max. 270 Punkte	
Summe Total max 540 Punkte = 100%	
Summe in Prozent	%

Unterschrift des Richters/der Richterin A Note:	Unterschrift des Richters/der Richterin B-Note:
-------------------------------------------------	-------------------------------------------------

Sinn und Zweck der Dressurreiterprüfung der Stufe GA 05/40

Die Prüfung hat zum Zweck, dem Reiter mit weniger geeignetem Pferd eine Chance zu eröffnen, durch gutes Reiten eine gute Platzierung oder einen Sieg in der jeweiligen Prüfung zu erzielen.

Gutes Reiten an der Basis ist für den Leistungssport unabdingbar, damit für den Leistungssport bis hin zur Spitze Talente möglichst früh entdeckt und gefördert werden können.

Weiterhin soll das Dressurreiten von Anfang an auch als Kulturgut mit Stil verstanden werden, um dem Begriff der klassischen Reitkunst gerecht zu werden.

Richt-System

- Je ein Richter für A- und für B-Note, siehe separate Notenbögen. Beide bei C.
- Richter A: richtet GA05 nach den üblichen Kriterien (Figur 1-24).
- Richter B: füllt den Notenbogen B aus; Gesamteindruck Reiter je eine Note für Pt. 1 Sitz, Pt. 2 Einwirkung, Pt. 3 Harmonie, Pt. 4 Exaktheit der Figuren, Pt. 5 Gesamteindruck
- Eine gemeinsame Wertzahl in Punkten und in Prozenten.
- Beide Richter/innen unterschreiben beide Protokoll-Blätter

Hilfsblatt für B-Richter (dieser Notenbogen ist nicht auszufüllen)

Lektionen		Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Punkte	Bemerkungen
1.	A X C	Einreiten im Arbeitstrab Halt, Gruss, anreiten im Arbeitstrab Auf linke Hand nach H			1		
2.	H-X-F F	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab, leichtreiten Arbeitstrab, aussitzen über A-K nach E			1		
3.	E	Volte rechts Ø 10 m und weiter über H nach C			1		
4.	C	Kurzkehrtwendung rechts und weiter über H nach E			1		
5.	E	Im Arbeitsgalopp links angaloppieren und weiter über K nach A			1		
6.	A	Volte links Ø 10 m und weiter nach F			1		
7.	F-M M	Mittelgalopp Arbeitsgalopp über C nach H			1		
8.	H-X-F X	Durch die ganze Bahn wechseln Arbeitstrab über F nach A			1		
9.	A	Im Arbeitsgalopp rechts angaloppieren nach K			1		
10.	K-H H	Mittelgalopp Arbeitsgalopp nach C			1		
11.	C	Volte rechts Ø 10 m			1		
12.	C	Mittelschritt			1		
13.	C-M	Mittelschritt			1		
14.	M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Schritt			1		
15.	K-A	Mittelschritt			1		
16.	A	Im Arbeitsgalopp links angaloppieren über F nach B			1		
17.	B X	Links um Arbeitstrab über E-H nach C			1		
18.	C	Halt, 3-5 Tritte rückwärts richten und im Arbeitstrab anreiten			1		
19.	C Vor C	Anlegen der grossen Volte Ø 20 m, dabei leichtreiten und Zügel aus der Hand kauen lassen Zügel aufnehmen, aussitzen und weiter nach M			1		
20.	M-X-K K	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab, aussitzen Arbeitstrab nach A			1		
21.	A X	Auf die Mittellinie Halt, Gruss			1		